

Workshop: Das Lehrportfolio in Berufungsverfahren – Kriterien für eine Beurteilung

Ausgangspunkt

Forschungstätigkeit kann durch Veröffentlichungen und Projekte belegt werden. Analog bietet sich für die Dokumentation und Qualitätssicherung der Lehre das „Lehrportfolio“ als Ergänzung zu einer „Lehrprobe“ an. Das Lehrportfolio ist eine Sammelmappe für Dokumente zur eigenen Lehrtätigkeit, der Vorbereitung und nachbereitenden Reflexion, aber auch für Fremdbeurteilungen. Es ist eine funktionsfähige Grundlage, um die intensivere Beschäftigung mit der eigenen Lehrtätigkeit zu dokumentieren und zu evaluieren, Ein Lehrportfolio wird für eine Professur in einigen Bundesländern und auch in Berufungsverfahren der TU Berlin verlangt.

Ziel

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit einer Interpretation der Inhalte eines Lehrportfolios (Lehrphilosophien und ihre Umsetzung für die Lehrtätigkeit) und möglichen Bewertungskriterien für die Bestandteile eines Lehrportfolios, um für Berufungsverfahren Aussagen zu generieren. Gemeinsam kann ein Kriterienkatalog für die für die Bewertung und den Vergleich von Lehrportfolios entwickelt werden. Der Workshop richtet sich an alle, die in Berufungsverfahren Lehrportfolios lesen und beurteilen sollen.

Inhalt

- Welche Erfahrungen mit Lehrportfolios haben Sie vielleicht schon?
- Welche Bestandteile, Form und welcher Umfang eines Lehrportfolios sind essenziell?
- Wie kann die Lehrkompetenz des Lehrenden in einem Lehrportfolio bewertet werden?
- Wie können verschiedene Lehrportfolios verglichen werden?

Methoden

Wir bitten Sie, vorliegende und ggf. anonymisierte Lehrportfolios mitzubringen.

Umfang: 3 Stunden
Zeit: auf Anfrage, nach Vereinbarung
Referentinnen: Petra Jordan, Dr. Monika Rummler

Lehrportfolio-Konzept der TU Berlin:

http://www.tu-berlin.de/fileadmin/a70100710/Dokumentationen/Richtlinien_Leitlinien_Gesetze/Lehrportfolio_als_Bestandteil_des_Berufungsverfahrens.pdf (28.03.2019)

Ansprechpartnerin: Dr. Monika Rummler
+49 30 / 314 - 264 51
monika.rummler@tu-berlin.de
FH Fraunhoferstr. 33-36
Raum FH 1002